

Amt für Immobilienmanagement
3623/VIII

Gremium: Bau- und Sanierungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 08.10.2024

**Sanierung VHS-Studienhaus;
Sachstand**

Sachverhalt:

Auf die Ausführungen in den zurückliegenden Sitzungen des Bau- und Sanierungsausschusses wird Bezug genommen. Wie (insbesondere im nichtöffentlichen Sitzungsteil am 29.8.2024) dargestellt, führten die zuletzt eingetretenen Verzögerungen, insbesondere den notwendig gewordenen Deckenlastprüfungen und daraus resultierenden Folgemaßnahmen, dazu, dass eine Fertigstellung zum Jahreswechsel 2024/2025 nicht realisiert werden kann. Derzeit wird davon ausgegangen, dass eine Inbetriebnahme des Gesamtgebäudes im 2. Quartal 2025, voraussichtlich zum 1.6.2025 erfolgen kann, eine detaillierte Fortschreibung des Ausführungsterminplans erfolgt derzeit. Notwendige Umzüge zur Einrichtung können nach aktueller Vorausschau sukzessive bereits im Vorfeld erfolgen.

Im Nachgang zum Ratsbeschluss vom 1.7.2024 (TOP 19) wurden ferner mehrere Abstimmungen mit den zukünftigen Nutzern des Studienhauses (VHS, Musikschule, Vereine) durchgeführt. So fand zuletzt am 23.9.2024 eine erste Begehung der für die Vereinsnutzung im Haufeld vorgesehenen Räumlichkeiten mit Vereinsvertretern statt. Für an diesem Tag verhinderte Vereinsvertreter ist eine weitere Begehung in Planung. In der Folge ist eine Abstimmung der Vereine untereinander beabsichtigt, um das für alle Belange bestmögliche gemeinsame Nutzungskonzept zu entwickeln. Hierfür notwendige Planübersichten wurden im Nachgang zur Begehung verteilt. Die aus der Vereinsnutzung resultierende Anpassung der Arbeiten einzelner Gewerke (z.B. Elektro) sind noch nicht konkret absehbar, scheinen aber überschaubar in den weiteren Bauablauf zu integrieren zu sein. Im Übrigen besteht hierzu der Sachstand gemäß Vorlage zu Tagesordnungspunkt 14 der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss vom 19.9.2024 fort.

Das Projekt bewegt sich aktuell noch im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, allerdings stehen noch Verhandlungen über bereits bekannte oder zu vermutende Nachträge sowie die Ermittlung der detaillierten Mehrkosten für den Einzug der Vereine (bzw. hieraus resultierender Nutzungsänderungen) aus. Eine fortgeschriebene Kostenübersicht ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt, diese enthält die vorgenannten Unwägbarkeiten als Schätzwert in der Spalte „Prognose“. Sobald sich diese Werte bestätigen (oder ggf. auch relativieren) wird eine Nachmeldung zum Haushalt 2025 erfolgen.

Dem Bau- und Sanierungsausschuss zur Kenntnis.

Anlage:
- Kostenübersicht

Siegburg, 1.10.2024